

**Niederschrift
über die 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Wildeck am 05. Dezember 2023
im Rathaus in Wildeck-Obersuhl**

Beginn: 19:30 Uhr

Anwesend:

die Ausschussmitglieder: Rene Sufin
Helmut Kohlhaas
Tobias Viebach
Edeltraud Kopschitz für Ewald Ellenberger
Steffen Sauer für Ricardo Gräf

vom Gemeindevorstand: Beigeordneter Klaus Wilhelm Becker
Beigeordneter Daniel Stunz

von der Gemeindevertretung: Martina Selzer

als Schriftführer: Tobias Bornschier

entschuldigt: Jonas Barzov

Ende: 20:21 Uhr

Punkt I./1.) Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Rene Sufin eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die anwesenden Teilnehmer.

Punkt I./2.) Schließung der Niederschrift vom 07.11.2023

Gegen die Niederschrift vom 07.11.2023 liegen kein Einwände vor. Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form geschlossen.

Punkt I./3.) Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Alexander Wirth bittet um Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Beteiligung an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH; Kapitalerhöhung“. Einstimmig wird der Punkt als Punkt II./8 auf die Tagesordnung genommen. Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Die Tagesordnung wird somit in der geänderten Form festgestellt.

Punkt II./1.) Wahl einer stellvertretenden Schriftführerin / eines stellvertretenden Schriftführers

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Wahlvorschläge.

Carina Rimbach und Annika Hennicke von der Verwaltung werden als stellvertretende Schriftführerinnen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Wahl: Carina Rimbach wird per Handaufheben mit 5 : 0 : 0 Stimmen als stellvertretende Schriftführerin gewählt.

Wahl: Annika Hennicke wird per Handaufheben mit 5 : 0 : 0 Stimmen als stellvertretende Schriftführerin gewählt.

Punkt II./2.) Ehrungen

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die zugewandene Beschlussvorlage.

Die in der Beschlussvorlage vorgesehenen Ehrungen erfolgen gemäß der in der Hauptsatzung der Gemeinde Wildeck festgesetzten Regelungen.

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck, die nachstehende Ehrungen gemäß der Hauptsatzung der Gemeinde Wildeck zu beschließen:

Ehrung 12 Jahre Mandatsträger / ehrenamtliche Tätigkeit:

Urkunde und silberfarbene Verdienstnadel der Gemeinde Wildeck

| | |
|--------------------|--|
| Bachmann, Egon | Ortsbeirat Bosserode, Gemeindevertretung, Vorsitzender Gemeindevertretung |
| Bick, Gerhard | Ortsbeirat Obersuhl, Gemeindevertretung |
| Feiler, Jörg | Ortsbeirat Raßdorf, Gemeindevertretung |
| Gräf, Ricardo | Ortsbeirat Obersuhl, Gemeindevertretung |
| Kaufmann, Michael | Ortsbeirat Obersuhl, Ortsvorsteher, Gemeindevertretung |
| Linß, Siegfried | Ortsbeirat Hönebach, Ortsvorsteher |
| Sauer, Bernd | Ortsbeirat Obersuhl, Gemeindevertretung |
| Sufin, Rene | Ortsbeirat Hönebach, Gemeindevertretung |
| Schade, Christof | Ortsbeirat Hönebach, Gemeindevertretung |
| Staniczek, Martina | Ortsbeirat Bosserode, Gemeindevertretung, Gemeindevorstand |
| Stunz, Daniel | Ortsbeirat Richelsdorf, Gemeindevertretung, Gemeindevorstand |
| Engelhaupt, Jochen | Ortsbeirat Richelsdorf, Betriebskommission, Gemeindevertretung |

Ehrung 20 Jahre Mandatsträger / ehrenamtliche Tätigkeit:
Ehrenbezeichnung, Urkunde und goldfarbene Verdienstnadel der Gemeinde
Wildeck

| | |
|------------------|--------------------------------|
| Hornickel, Rolf | Ehrenbeigeordneter |
| Knoth, Heinz | Ehrenmitglied des Ortsbeirates |
| Kohlhaas, Helmut | Ehrengemeindevertreter |
| Rudolph, Frank | Ehrenmitglied des Ortsbeirates |
| Schade, Markus | Ehrenschriftführer |

Den Geehrten wird eine Urkunde über die Verleihung der Ehrenbezeichnung
ausgehändigt und die goldfarbene Verdienstnadel der Gemeinde Wildeck
überreicht.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Punkt II./3.) Verleihung des Ehrenbürgerrechts

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist
auf die zugegangene Beschlussvorlage.

Die nachfolgenden Herren soll das Ehrenbürgerrecht verliehen werden:

- a) Gunther Koch, Wildeck-Bosserode
- b) Eckhard Sema, Wildeck-Obersuhl
- c) Walter Gliem, Wildeck-Obersuhl
- d) Walter Leitner, Wildeck-Obersuhl
- e) Günter Bratke, Wildeck-Bosserode

Über jede Person wird einzeln abgestimmt.

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Ge-
meinde Wildeck Herrn Gunther Koch aus Wildeck-Bosserode, das Ehrenbür-
gerrecht der Gemeinde Wildeck zu verleihen.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Ge-
meinde Wildeck Herrn Eckhard Sema aus Wildeck-Obersuhl, das Ehrenbür-
gerrecht der Gemeinde Wildeck zu verleihen.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Ge-
meinde Wildeck Herrn Walter Gliem aus Wildeck-Obersuhl, das Ehrenbürger-
recht der Gemeinde Wildeck zu verleihen.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Ge-
meinde Wildeck Herrn Walter Leitner aus Wildeck-Obersuhl, das Ehrenbür-
gerrecht der Gemeinde Wildeck zu verleihen.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck Herrn Günter Bratke aus Wildeck-Bosserode, das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Wildeck zu verleihen.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Punkt II./4.) Vorlage des 3. Lageberichts für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsplanvollzugs 2023

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf den zugegangenen 3. Lagebericht für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzugs der Gemeinde für das Jahr 2023 und des Wirtschaftsplanvollzugs der Gemeindewerke Wildeck.

Der Leiter der Zentral- u. Finanzabteilung Tobias Bornschiefer verweist auf die Berichtspflicht nach § 28 GemHVO und die Auflage der Kommunal- und Finanzaufsicht aus dem Haushaltsgenehmigungsverfahren und legt den 3. Lagebericht zum Haushalt der Gemeinde und zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke zum Stichtag 15.11.2023 vor.

Im Ergebnishaushalt der Gemeinde ist bei den Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen zum Stichtag eine größere Abweichung zu verzeichnen. Diese resultiert insbesondere durch geringere Erträge bei der Gewerbesteuer. Nach jetzigem Stand ist nicht davon auszugehen, dass der Planansatz in Höhe von 2.135.760 Euro erreicht wird. Aktuell geht man nach wie vor von einer Verschlechterung in Höhe 494.000 Euro aus. Um der Verschlechterung Rechnung zu tragen, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 25.09.2023 bereits eine Haushaltssperre beschlossen. Die Investitionen verlaufen soweit planmäßig. Bei Maßnahmen wo die Mittel nicht auskömmlich waren, wurden bereits entsprechende Umwidmungen von Haushaltsmitteln beschlossen. Teilweise sind die Maßnahmen aber auch zeitlich in Verzug, so dass bisher kaum Auszahlungen fällig wurden.

Beim Lagebericht der Gemeindewerke wurde auf den aktuellen Stand der einzelnen Betriebszweige eingegangen. Hier ist aktuell im Bereich der Stromsparte eine größere Abweichung zum Planansatz vorhanden, die sich durch Abrechnungen am Jahresende ausgleichen werden. Bei den Investitionen ergibt sich ebenfalls ein planmäßiger Verlauf, wobei auch hier teilweise ein zeitlicher Verzug zu verzeichnen ist, so dass zum Teil noch keine Auszahlungen fällig wurden.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den 3. Lagebericht für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsplanvollzugs der Gemeinde und des Wirtschaftsplanvollzugs der Gemeindewerke für das Jahr 2023 zur Kenntnis.

Punkt II./5.) Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Gemeindewerke Wildeck, Entlastung der Betriebsleitung und Beschlussfassung über die Behandlung des Gewinnes / Verlustes

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die zugegangene Beschlussvorlage.

Der Leiter der Zentral- u. Finanzabteilung Tobias Bornschieer erläutert die jeweiligen Jahresergebnisse der einzelnen Betriebszweige im Vergleich zum ursprünglich geplanten Planansatz und geht auf die Abweichungen ein. Insbesondere geht er auf die Entwicklungen und Abweichungen im Betriebszweig Strom ein. Weiterhin berichtet er, dass der Wirtschaftsprüfer einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat und somit keine wesentlichen Beanstandungen vorlagen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck stellt den Jahresabschluss 2019 der Gemeindewerke Wildeck mit einem Jahresverlust in Höhe von 73.130,34 € auf der Grundlage des Prüfungsberichts der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger + Partner fest und erteilt gleichzeitig der Betriebsleitung gemäß § 1 Absatz 2 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 114 HGO Entlastung.

- Der Jahresgewinn des Seniorenheims (13.637,47 €) soll zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.
- Der Jahresgewinn der Wasserversorgung (9.414,34 €) soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.
- Der Jahresverlust der Stromversorgung (26.042,52 €) soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.
- Der Jahresgewinn der Abwasserbeseitigung (205.701,19 €) soll zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.
- Der Jahresverlust des Freibades (154.088,98 €) und des Hallenbades (121.751,84 €) sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Punkt II./6.) Umwidmung von Haushaltsmitteln nach § 100 HGO Absatz 1 Satz 3 hier: PV-Anlage Freibad

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die zugegangene Beschlussvorlage.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert, dass sich im Zuge der Planung herausgestellt hat, dass die Dimensionierung der Anlage größer ausfällt, als ursprünglich geplant. Anstatt der einer Anlagengröße von ca. 30 KwPeak soll die Anlagengröße bei 75 KwPeak liegen. Aus diesem Grund sind die Haushaltsmittel nicht auskömmlich.

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck gemäß § 100 HGO im Haushaltsjahr 2023 für die Investiti-

onsmaßnahme I-12541-58 PV-Anlage Freibad weitere 50.000,00 € bereitzustellen. Die Mittel werden von folgender Investitionsmaßnahme umgewidmet:

I-0504-048 Wasserleitungsbau Kastanienweg Richelsdorf 50.000,00 €

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Punkt II./7.) Resolution bezüglich des Weiterbaues der A44 im Bereich Sontra

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die zugegangene Beschlussvorlage.

Bürgermeister Alexander Wirth erklärt, dass man mit der Resolution gegenüber der Stadt Sontra Solidarität zeigen und die Region im Nachbarkreis damit unterstützen möchte.

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Wildeck wird aufgefordert, die beigefügte Resolution an folgende Adressaten zu versenden:

- Bundesministerium für Digitales und Verkehr – Bundesminister Dr. Volker Wissing
- Bundesministerium der Finanzen – Bundesminister Christian Lindner
- Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen – Minister Tarek Al-Wazir
- Fraktionen der im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien
- Fraktionen der im Hessischen Landtag vertretenen Parteien
- MdB Michael Roth, Awet Tesfaiesus
- MdL Karina Fissmann, Lena Arnold
- Landkreis Hersfeld-Rotenburg – Der Kreisausschuss – Herrn Landrat Torsten Warnecke
- Kreistag des Landkreises Hersfeld-Rotenburg – Frau Kreistagsvorsitzende Petra Wiesenberg
- Fraktionen der im Kreistag des Landkreises Hersfeld-Rotenburg vertretenen Parteien

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

Punkt II./8.) Beteiligung an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH; Kapitalerhöhung

Der Vorsitzende Rene Sufin ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die vorgelegte Beschlussvorlage.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert, dass die Kapitalerhöhung notwendig ist, damit sich weitere Kommunen an der KEAM beteiligen können und somit von der Beschaffung von Strom und Gas profitieren können und von der Ausschreibungsproblematik bei der Energiebeschaffung befreit sind. Ohne die Kapitalerhöhung können aktuell keine weiteren Kommunen aufgenommen werden.

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck der Erhöhung des Stammkapitals von 100.000 EUR auf 200.000 EUR durch Änderung des Gesellschaftsvertrages und der Anpassung des Konsortialvertrages der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH sowie dem Verzicht auf den Erwerb neuer Geschäftsanteile zuzustimmen. Der Anpassung des Konsortialvertrages auch zu den weiter dargestellten Themen wird zugestimmt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Wildeck bzw. sein gesetzlicher Vertreter werden ermächtigt und beauftragt, den Anteilserwerb umzusetzen und zur Umsetzung des Beschlusses einen Beauftragten gemäß Anlage B unter Befreiung von § 181 BGB zu bevollmächtigen, die notwendigen Beschlüsse zur Änderung des Gesellschaftsvertrages der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH zur Erhöhung des Stammkapitals und zum Verzicht auf den Erwerb neuer Anteile an der KEAM zu fassen und alle weiteren Schritte zur Umsetzung einschließlich einer Anpassung des Konsortialvertrages auch zu weiteren Themen in die Wege zu leiten.

(Abstimmung: 5 : 0 : 0)

- Vorsitzender -

- Schriftführer -